Presseinformation

10. August 2005

Spatenstich für Wohnhausanlage in Ertl

Sobotka: Wohnbauförderung ist wichtiges Instrument

In Ertl (Bezirk Amstetten) nahm Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka gestern den Spatenstich für eine neue Reihenhausanlage vor. „Ertl zeichnet sich unter anderem durch ungebrochene Siedlungstätigkeit und Lebensqualität aus. In ihrer Siedlungspolitik verhält sich die Gemeinde mustergültig; mit der Ressource Grund und Boden wird hier sorgsam umgegangen und große Bedachtsamkeit auf die Raumordnung gelegt“, meinte Sobotka. Zudem unterstrich der Landesrat die Bedeutung der Wohnbauförderung, von der auch die neuen Reihenhäuser in Ertl profitieren: Diese Förderung sei ein wichtiges Instrument, um Landesentwicklung zu betreiben. Die künftigen Bewohner der neuen Reihenhäuser bat Sobotka, ihre Gärten als „verlängerte Wohnzimmer“ zu betrachten und in diesen den Gedanken der Nachhaltigkeit zu pflegen.

Die sechs neuen Einzelhäuser, die auf einer jeweiligen Grundfläche von zwischen 400 und 700 Quadratmetern errichtet werden, bestehen jeweils aus einem Erdgeschoss und einem Kellergeschoss. Jedes der Niedrigenergiehäuser wird eine verbaute Fläche von 123 Quadratmetern aufweisen, außerdem wird jedem Haus eine 20 Quadratmeter große Garage angeschlossen sein. Der Baubeginn wird in etwa 14 Tagen erfolgen, bis zum Winter sollen Rohbau und Dach fertig sein. Die Übergabe an die künftigen Bewohner ist für September 2006 geplant. In Ertl wird seit Anfang der achtziger Jahre eine intensive Wohnbaupolitik betrieben.

Nähere Informationen: Gemeinde Ertl, Telefon 07477/7201, www.ertl.gv.at, bzw. Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft „Kirchberg am Wagram gemeinnützige GesmbH“, Telefon 01/401 57-315, e-mail carmen.pieber@oesw.co.at, www.kaw.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at